Drucksachen-Nr.

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Sozial- und Gesundheitsausschuss (1. Lesung)	30.08.2022	öffentlich
Integrationsrat	31.08.2022	öffentlich
Psychiatriebeirat	14.09.2022	öffentlich
Fachbeirat für Mädchenarbeit	27.09.2022	öffentlich
Beirat für Behindertenfragen	28.09.2022	öffentlich
Sozial- und Gesundheitsausschuss (2. Lesung)	18.10.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan und Stellenplan 2023 für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention

Beschlussvorschlag:

Die Beiräte und der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfehlen dem Rat der Stadt Bielefeld, den Haushaltsplan 2023 mit den Plandaten für die Jahre 2024 bis 2026 wie folgt zu beschließen:

- 1. Den **Zielen und Kennzahlen** der Produktgruppe 11.01.31 wird zugestimmt.
- 2. Dem **Teilergebnisplan** der

Produktgruppe	Haushalts-	mit ordentlichen	mit ordentlichen	Ergebnis
	jahr	Erträgen	Aufwendungen	(Budget)
11.01.31 Integrierte Sozialplanung u. Prävention	2023	119.661 €	3.308.565€	3.188.904€

und den Teilfinanzplänen A und B der

Produktgruppe	Haushalts-	Investive	Investive	Ergebnis
	jahr	Einzahlungen	Auszahlungen	(Budget)
11.01.31 Integrierte Sozialplanung u. Prävention	2023	0€	4.000 €	4.000 €

wird unter Berücksichtigung der als Anlagen 2 und 7 beigefügten Veränderungslisten Haushaltsplanaufstellung 2023 - 2026 mit den aufgeführten Änderungen zugestimmt.

- 3. Den **speziellen Bewirtschaftungsregeln** der Produktgruppe 11.01.31 für den Haushalt 2023 wird zugestimmt.
- 4. Dem **Stellenplanentwurf** 2023 für das Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention entsprechend Anlage 3 wird unter Berücksichtigung der als Anlagen 5 und 6 beigefügten Veränderungslisten mit den aufgeführten Änderungen zugestimmt.

5. Da es sich bei der Ifd. Nr. 482 der Veränderungsliste Stellenplan (Anlagen 3 und 5) um freiwillige Leistungen handelt und eine vollständige Deckung der daraus resultierenden Mehraufwendungen aufgrund des vss. Wegfalls der Landesförderung nicht mehr gegeben ist, steht der Beschluss hierzu unter einem Haushaltsvorbehalt. Über die Fortführung der unter Vorbehalt stehenden Position im Stellenplan 2023 entscheidet der Rat am 08.12.2022 unter Berücksichtigung seines Eckdatenbeschlusses

Begründung:

1. Teilergebnisplan

Der Entwurf des Teilergebnisplans 2023 weist für das Büro für Integrierte Sozialplanung für 2023 Erträge von 119.661 € und Aufwendungen von 3.308.565 € aus, der Zuschussbedarf liegt bei 3.188.904 €.

Der Budgetvergleich der Produktgruppe 11.01.31 ist nachstehend aufgeführt.

Produktgruppe	Budget HH 2022	Budget Entwurf HH 2023	Veränderung Zuschussbedarf (+ mehr/ - weniger)
11.01.31 Integrierte Sozialplanung u. Prävention	2.270.736 €	3.188.904 €	+918.168 €

Die Ansätze für die Planungsjahre 2024 bis 2026 wurden auf der Grundlage der etatisierten Erträge und Aufwendungen 2021 und der aus heutiger Sicht für die drei Folgejahre zu erwartenden Veränderungen gebildet:

Produktgruppe	Budget	Budget	Budget
	2024	2025	2026
11.01.31 Integrierte Sozialplanung und Prävention	3.148.052€	3.241.777€	3.441.757 €

Im Folgenden werden die Erträge und Aufwendungen der Produktgruppe 11.01.31 dargestellt und wesentliche Aspekte des Haushaltsplanentwurfes 2023 erläutert. Weiter vertiefend sind in der Anlage 1 die Erträge und Aufwendungen auf Produktebene aufgeführt.

Produktgruppe 11.01.31 – Integrierte Sozialplanung und Prävention

	Ansatz 2022	Verwaltungs- entwurf 2023	Verwaltungsentwurf 2023 inkl. Veränderungsliste	Veränderung Verwaltungsentwurf 2023 inkl. Veränderungsliste zu Ansatz 2022 (+ mehr/- weniger)
Erträge	1.153.724 €	119.661 €	89.661 €	-1.064.063 €
Aufwendungen	3.424.460 €	3.308.565€	3.177.113€	-246.747 €
Budget (Zuschussbedarf)	2.270.736 €	3.188.904 €	3.088.052 €	+817.316 €

Die Produktgruppe beinhaltet Personalaufwendungen, Mittel für Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen und die Projekte: Grüner Würfel, Teilhabefonds, Open Sunday und Familiengrundschulzentren sowie Projektmittel im Rahmen der INSEK-Projekte.

Der Zuschussbedarf in der Produktgruppe 11.01.31 erhöht sich nach dem Verwaltungsentwurf in 2023 gegenüber dem Vorjahr um rd. 0,9 Mio. €, was großteils auf wegfallende Erträge aus der Integrationspauschale zurückzuführen ist. Im Vorjahr konnten hierüber noch der Grüne Würfel, Streetwork und die Stadtteilkoordinationen in Jöllenbeck, Brackwede und Mitte-Nord finanziert werden (im Haushaltsplanentwurf mit insgesamt 598 T€ budgetiert). Hinzu kommen neue Aufwendungen für aktuell in der Planung, Entwicklung oder im Bau befindlichen Stadtteilzentren Oberlohmannshof und Windflöte sowie die Stadtteilküche Sieker (im Haushaltsplanentwurf mit insgesamt 220 T€ budgetiert).

Über die Veränderungsliste (Anlage 2) verringern sich die Erträge um 30.000 €. Hintergrund ist hier, dass die für die Refinanzierung der Stelle "Open Sundays" vorgesehene Förderung durch das Land in 2023 vss. nicht fortgeführt wird (vgl. Anlage 5). Gleichzeitig verringern sich die Aufwendungen um 130.852 € zum Verwaltungsentwurf 2023 (Anlage 2), so dass der Zuschussbedarf der Produktgruppe in 2023 auf insgesamt +3.088.052 € sinkt.

Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen

Losgelöst von der o.a. produktgruppenorientierten Darstellung sind nachstehend die dem Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention zugeordneten Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen für die Vertragsperiode 2023-2025 nachrichtlich zusammengefasst aufgeführt.

Beschreibung	Produkt- gruppe	Vertragssummen 2022	Vertragssummen 2023
Stadtteilkoordination (Mitte-Nord, Jöllenbeck, Brackwede)	11.01.31	186.400 €	193.900 €
Fortsetzung einzelner Projekte: Empowerment von Mädchen und Jungen	11.01.31	45.000 €	45.000 €
Open Sunday	11.01.31	66.200 €	67.600 €
Grüner Würfel	11.01.31	-€	344.400 €
Gesamtergebnis	11.01.31	627.000 €	650.900 €

Zu den Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen befindet sich die Vorlage 4352/2020-2025 parallel in der politischen Beratung. Je nach Beratungsergebnis in den Ratsgremien kann sich daraus ein zusätzlicher Finanzbedarf ergeben.

2. Teilfinanzpläne

Der Entwurf der Teilfinanzpläne 2023 weist Auszahlungen in Höhe von 4.000 € aus. Diese investiven Mittel sind für nachstehende Maßnahmen/Projekte vorgesehen:

Produktgruppe It. Finanzplan	Bezeichnung der Maßnahme	Ein- u. Auszahlungen 2023
10601	BGA Festwerte	1.000 €
10601	GWG Amt intern	3.000€
Summe		4.000 €

(GWG = Geringwertige Wirtschaftsgüter (Nettowarenwert >60 € und <800 €)

Anla	gen		
1	Haushaltsentwurf 2023 (Erträge und Aufwendungen) auf Produktebene		
2	Veränderungsliste Haushaltsplanaufstellung 2023	5 – 2026 (Ergebnis- / Finanzplanung)	
3	Gesamtveränderungsliste Stellenplan 2023		
4	Darstellung der Rechnungsergebnisse 2021 auf Produktgruppenebene (SAP-Auswertung)		
5	Begründung und Refinanzierung der Personalmehrbedarfe Stellenplan 2023		
6	Veränderungen zum Stellenplan 2023		
7	Veränderungsliste Haushaltsplanaufstellung 2023 Maßnahmen)	3 – 2026 (Finanzplanung, investive	
Erster B	eigeordneter	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.	
Ingo	Nürnberger		